Im Rahmen einer außerplanmäßigen Lehrevaluation wird die Nutzung der gedruckten 3D-Modelle für die Layoutplanung unter Nutzung eines Fragebogens mit 15 Fragen (Antwortmöglichkeiten von „stimme voll zu“ bis „lehne völlig ab“) bewertet; zwölf Studierende nehmen an der Evaluation teil. Die Fragen und die Anzahl der gegebenen Antworten sind Tabelle 1 zu entnehmen. Bei der vierten Frage sind nur elf Antworten abgegeben worden.

Tabelle 1: Fragebogen und Auswertung

Nr.	Aussage	Stimme voll zu	Stimme eher zu	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
1	Das Ziel der Methodenanwendung war uns schnell klar.	11	1	0	0
2	Die Methode half uns dabei, das Planungsziel schnell zu erreichen.	10	2	0	0
3	Änderungen am Layout können schnell umgesetzt werden.	9	3	0	0
4	Im Vergleich zu einer 2D- Planung konnte ich mir die Maschinen besser vorstellen.	7	4	0	0
5	Den Medienbruch bei der Digitalisierung habe ich dabei als störend empfunden.	0	3	4	5
6	Ich kann mir die Situation besser vorstellen als bei einer 3D-Planung am Computer.	1	6	5	0
7	Alle Gruppenmitglieder konnten ihre Ideen einbringen.	8	4	0	0
8	Durch die Diskussion in der Gruppe wurden die Planungsergebnisse verbessert.	7	5	0	0
9	Die Arbeit in der Gruppe war einfacher als bei der Planung am Rechner.	5	6	1	0
10	Die Gruppe war nicht auf Hilfestellung durch den Dozenten angewiesen.	0	11	1	0
11	Die Methode erfordert kein Vorwissen über Methoden in der Fabrikplanung.	5	6	1	0
12	Ich habe bei der Anwendung etwas über Layoutplanung gelernt.	3	8	1	0
13	Ich halte den Einsatz der Methode in der Lehre für sinnvoll.	10	2	0	0
14	Ich halte den Einsatz der Methode in der beruflichen Praxis für sinnvoll.	9	2	1	0
15	Das Verhältnis von Nutzen zu Aufwand bei Anwendung der Methode ist positiv.	5	6	1	0